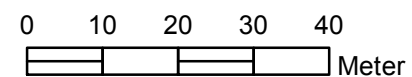




# Stadt Annaberg-Buchholz Berggasthaus Pöhlberg



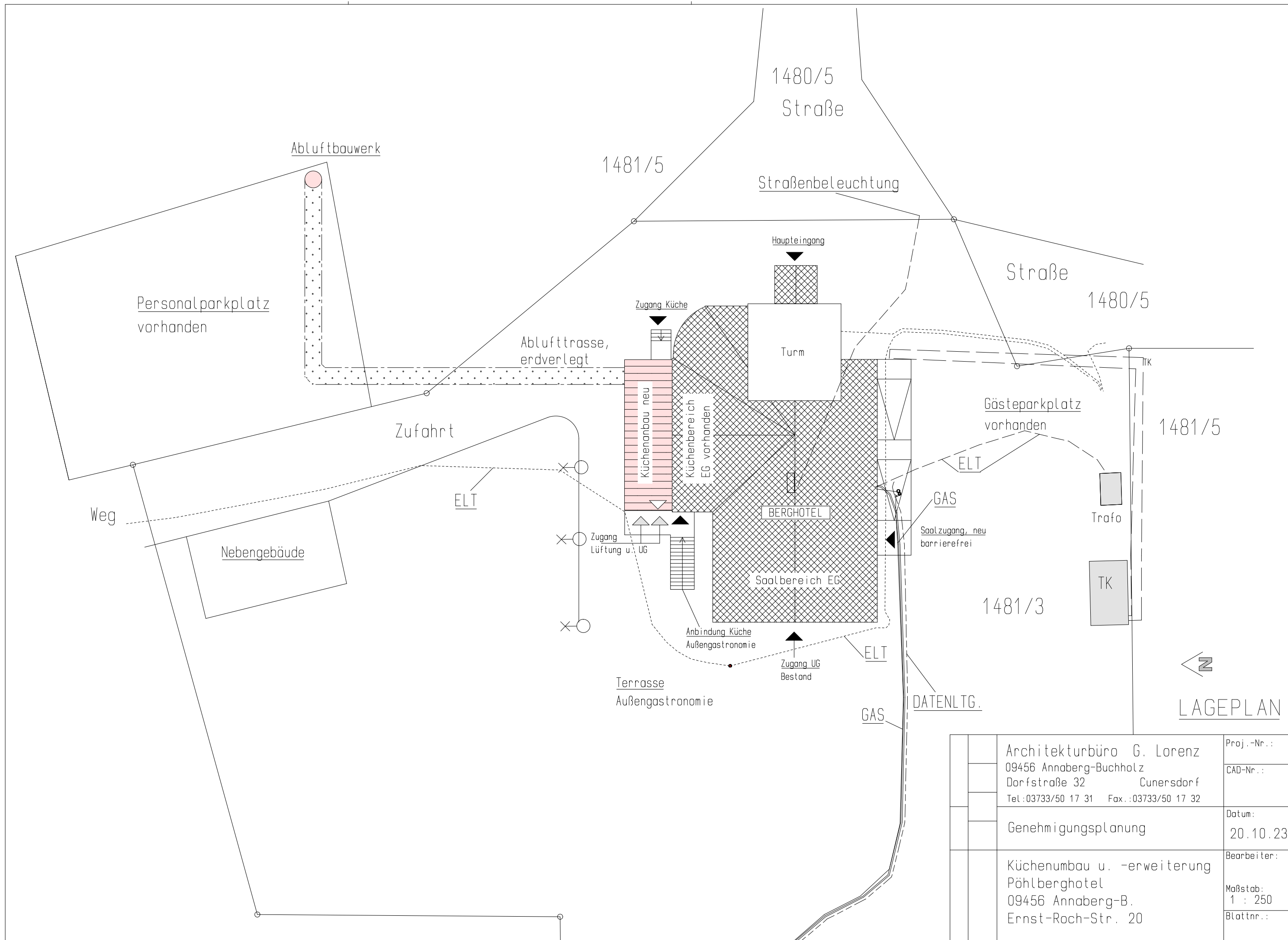
1:1.000



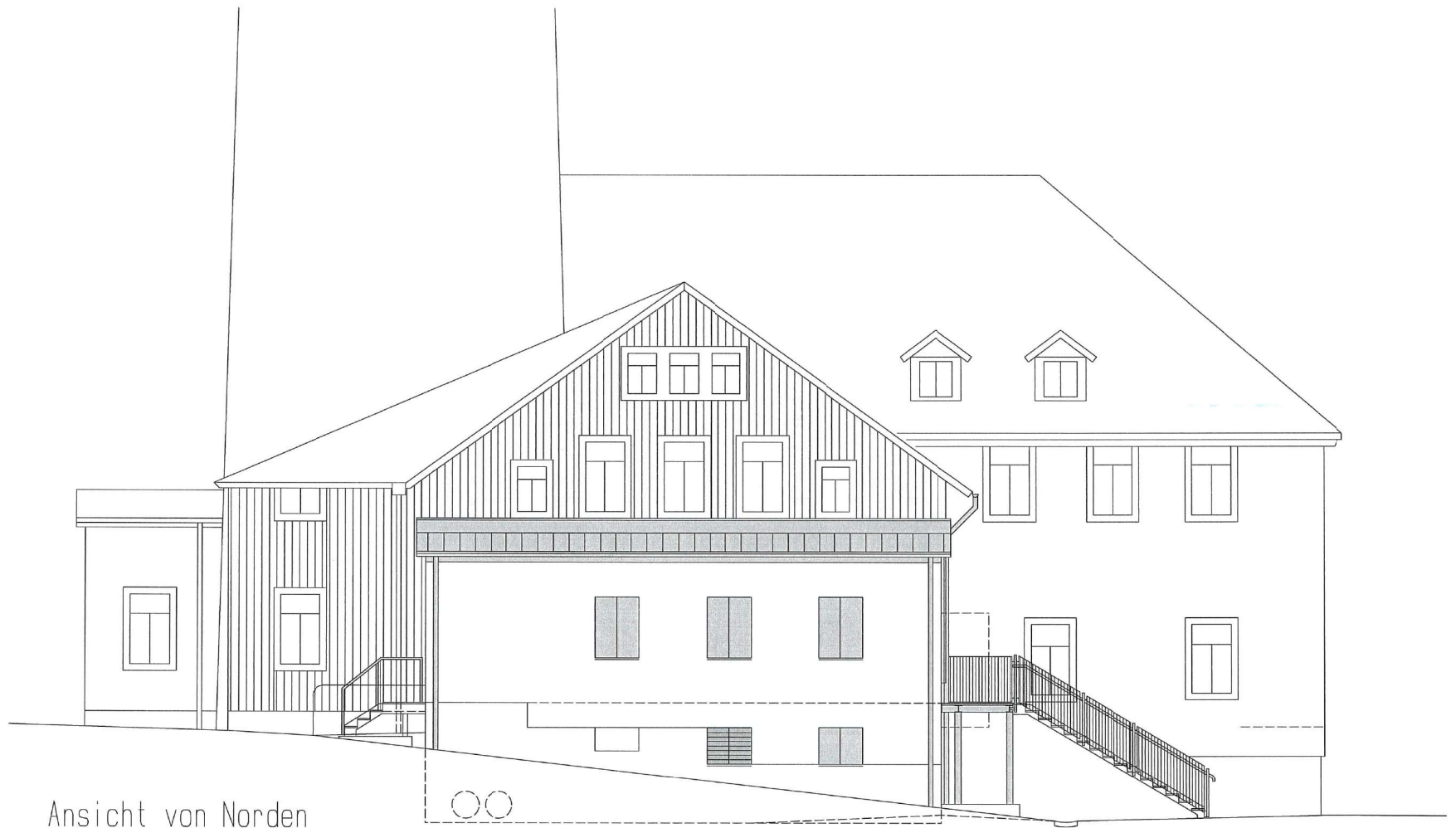
Baublaufplan Baumeisterarbeiten

BV: Berghotel Pöhlberg, Küchenumbauarbeiten in 2025						
	März	April	Mai	Juni	Juli	August
Abbrucharbeiten, Unterfangungen Baumeisterarbeiten im Bestandsgebäude						
Erdarbeiten, Gründung, Kanal- u. Drainagearbeiten, Betonarbeiten Anbau						
Innenputzarbeiten						
Fassadendämmarbeiten						

Stand 07.12.2024

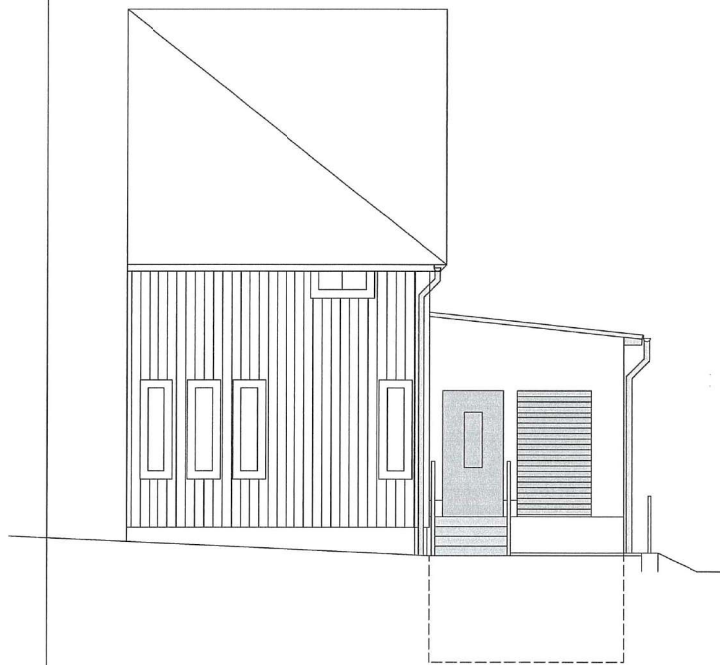


	Architekturbüro G. Lorenz	Proj.-Nr.:
	09456 Annaberg-Buchholz	CAD-Nr.:
	Dorfstraße 32 Cunersdorf	Datum:
	Tel.:03733/50 17 31 Fax.:03733/50 17 32	20.10.23
	Genehmigungsplanung	Bearbeiter:
	Küchenumbau u. -erweiterung	Maßstab:
	Pöhlberghotel	1 : 250
	09456 Annaberg-B.	Blattnr.:
	Ernst-Roch-Str. 20	



Ansicht von Norden

Küchenumbau u. -erweiterung  
Pöhlberghotel  
09456 Annaberg-B.  
Ernst-Roch-Str. 20



Ansicht von Osten



Ansicht von Westen

Küchenumbau u. -erweiterung  
Pöhlberghotel  
09456 Annaberg-B.  
Ernst-Roch-Str. 20



- Legende :
- 1) Wandöffnung mit Kleinformatmauerwerk verschließen
  - 2) Lage Wand im EG
  - 3) Stb-Wand lt. Statik
  - 4) tragende Mauerwerkswand lt. Statik
  - 5) Schornstein im Bestand
  - 6) Deckendurchbruch Sanitär zum EG
  - 7) Stahlkonstruktion inkl. Treppenanlage feuerverzinkt lt. Statik
  - 8) Linienentwässerung Hofbereich
  - 9) Stahlbetonaufkantung lt. Statik
  - 10) Zuluftöffnung Lüftungsanlage in Fensteröffnung
  - 11) Abluftöffnung Lüftungsanlage unter OKT
  - 12) Deckenöffnung zum EG für Lüftungskanäle
  - 13) Mauerwerkspfeiler lt. Statik
  - 14) Dehnfuge
  - 15) Rampe max. 6,0 %
  - 16) Stahlbetontreppe, REI 90, Schallschutzelemente u. lt. Statik
  - 17) Stahlbetondecke, neu, lt. Statik
  - 18) Kappendecke mit Stahlträgern im Bestand
  - 19) Stahltreppe lt. Statik Anlieferung im EG
  - 20) Abwasserleitung unter Decke
  - 21) Abwasserleitung, neu unter KG-Fußboden
  - 22) Rampe, neu, für barrierefreien Saalzugang im EG
  - 23) Elektroverteilung
  - 24) Regenfallrohr
  - 25) Wandabbruch
  - 26) Lüftungskanäle Deckenschotts von unten zugänglich
  - 27) Unterlaufschutz Stahltreppe als Gitterabtrennung
  - 28) Brandschutztür lt. Brandschutzkonzept
  - 29) Lüftungsgerät
  - 30) Außeninheit Kühltellentechnik
- Mauerwerk  
 Stahlbeton  
 Abbruch

Keller

Maße vor Ort überprüfen !  
 Festlegungen Brandschutzkonzept  
 inkl. Prüfaufgaben beachten !

Berghotel Pöhlberg  
 09456 Annaberg-B.  
 R-Blumstr. 20
















Haupteingang

Turm

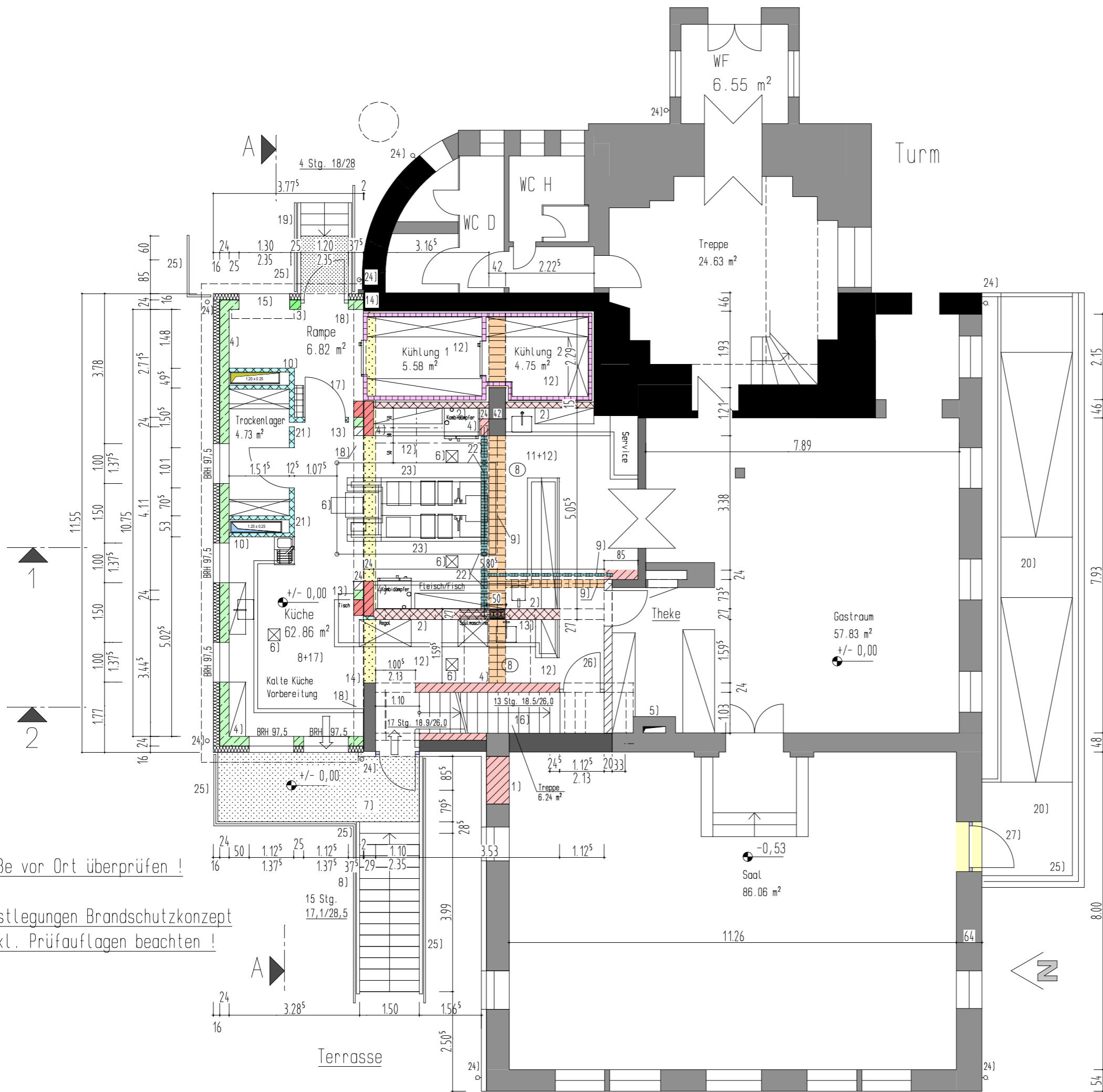
Legende :

- 1) Wandöffnung mit Kleinformatmauerwerk verschließen
- 2) Ständerwand ohne Anschluss an Brandschutzunterdecke
- 3) Stb-Pfeiler lt. Statik
- 4) tragende Mauerwerkswand lt. Statik
- 5) Schornstein im Bestand
- 6) Fußbodeneinlauf mit Brandschutzeinsatz
- 7) Stahlkonstruktion inkl. Treppenanlage feuerverzinkt lt. Statik
- 8) Rasterdecke
- 9) Unterzug lt. Statik
- 10) Steigeschacht Lüftungsanlage
- 11) Stahltragkonstruktion in Unterdecke ohne Verbindung zur Brandschutzdecke der Geschosdecke
- 12) Brandschutzunterdecke an Holzbalkengeschosdecke
- 13) Mauerwerkspfeiler lt. Statik
- 14) Dehnfuge
- 15) Rollladentor Anlieferung
- 16) Stahlbetontreppe F-90 inkl. Schallschutzelemente lt. Statik
- 17) Stahlbetondachdecke, neu, lt. Statik
- 18) Stahlbetonunterzug an Dachdecke
- 19) Stahltreppe lt. Statik Anlieferung im EG
- 20) Rampe inkl. Stahlgeländer, neu, für barrierefreien Saalzugang im EG
- 21) Ständerwand Trockenbau bis an Stb-Decke
- 22) Stahträger lt. Statik zur Abhängung der Ablufthaube
- 23) Ablufthaube
- 24) Regenallrohr
- 25) Geländer als Absturzsicherung
- 26) Brandschutztür lt. Brandschutzkonzept
- 27) Notausgang, DIN EN 1125

-    Mauerwerk
-   Ständerwände Trockenbau
-   Wandrückbau u. Wandabfangung lt. Statik
-   Unterzug lt. Statik
-   Unterzug im Bestand
-   Stahlbeton

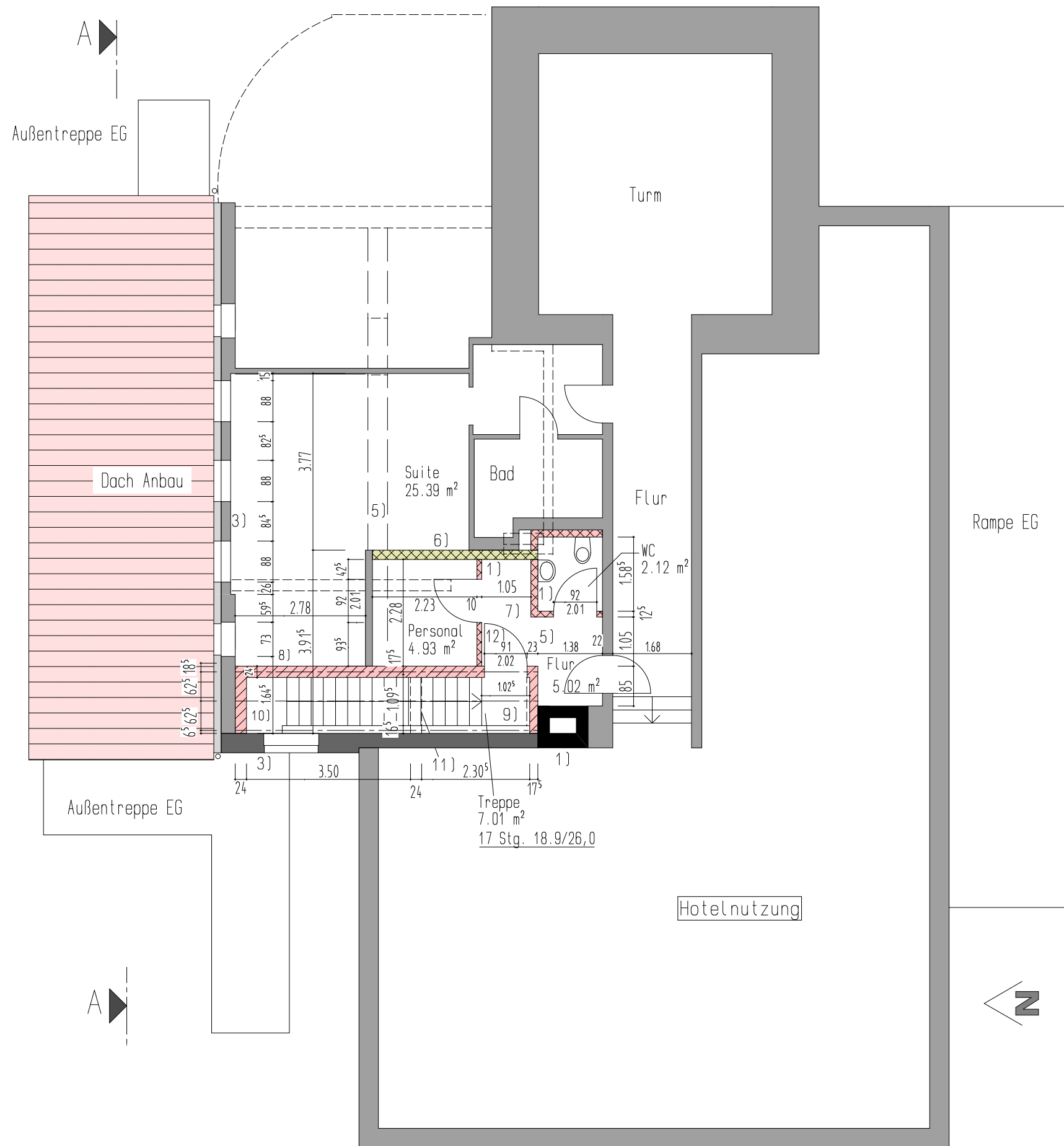
Erdgeschoss

Berghotel Pöhlberg  
09456 Annaberg-B.  
R-Blumstr. 20



Maße vor Ort überprüfen !

Festlegungen Brandschutzkonzept  
inkl. Prüfaufgaben beachten !



Legende :

- 1) Schornstein im Bestand
- 2) Ständerwand ohne Anschluss an Brandschutzunterdecke
- 3) Fachwerkwand mit Vorsatzschale im Bestand
- 4) tragende Mauerwerkswand lt. Statik
- 5) Träger in Decke über EG, F-90
- 6) Oberzug lt. Statik
- 7) Brandschutzunterdecke an Holzbalkengeschosdecke
- 8) Mauerwerkswand
- 9) Stahlbetontreppe F-90 inkl. Schallschutzelemente lt. Statik
- 10) Ziegeldecke, neu, lt. Statik
- 11) Unterzug an Deckensprung
- 12) Brandschutztür lt. Brandschutzkonzept

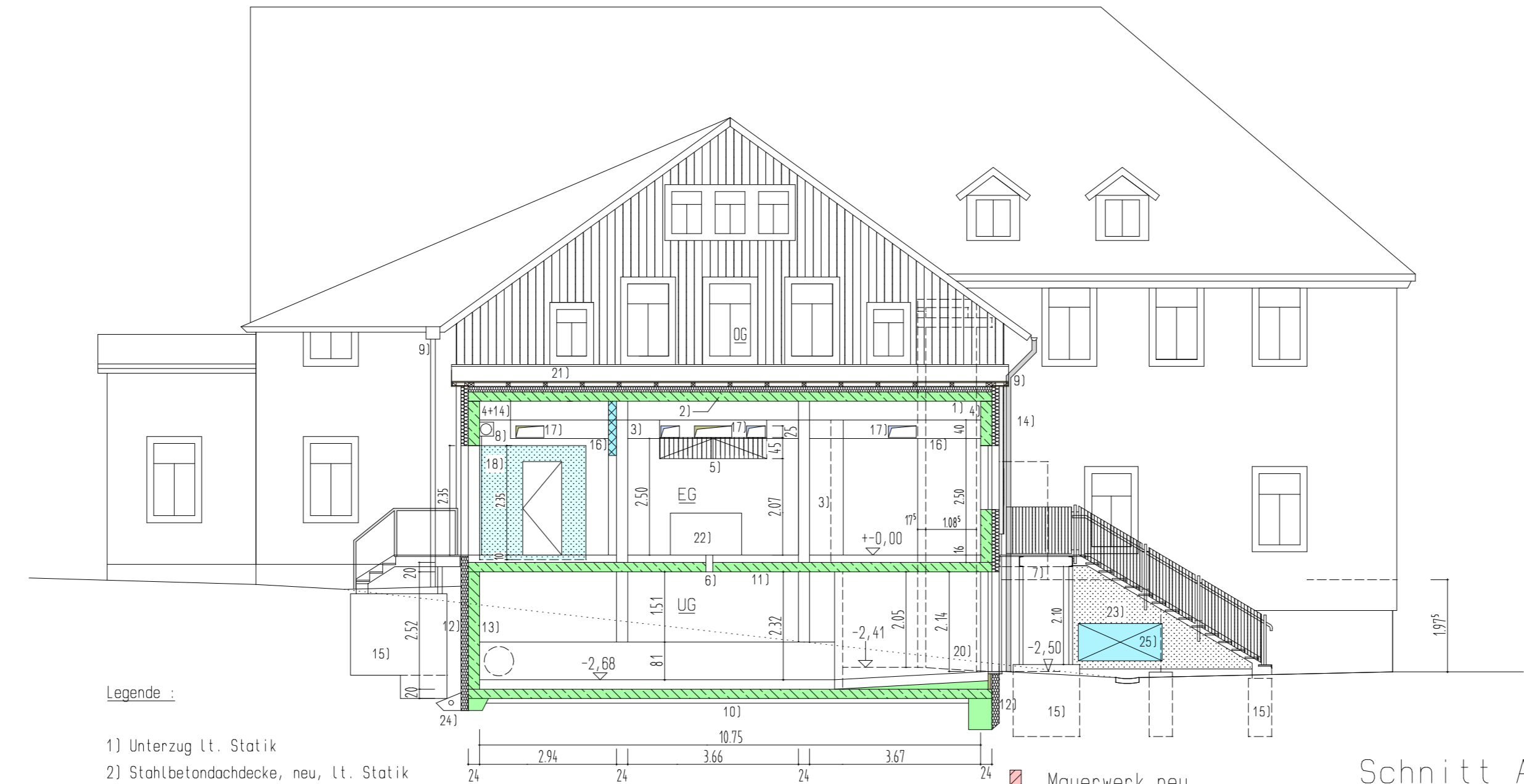
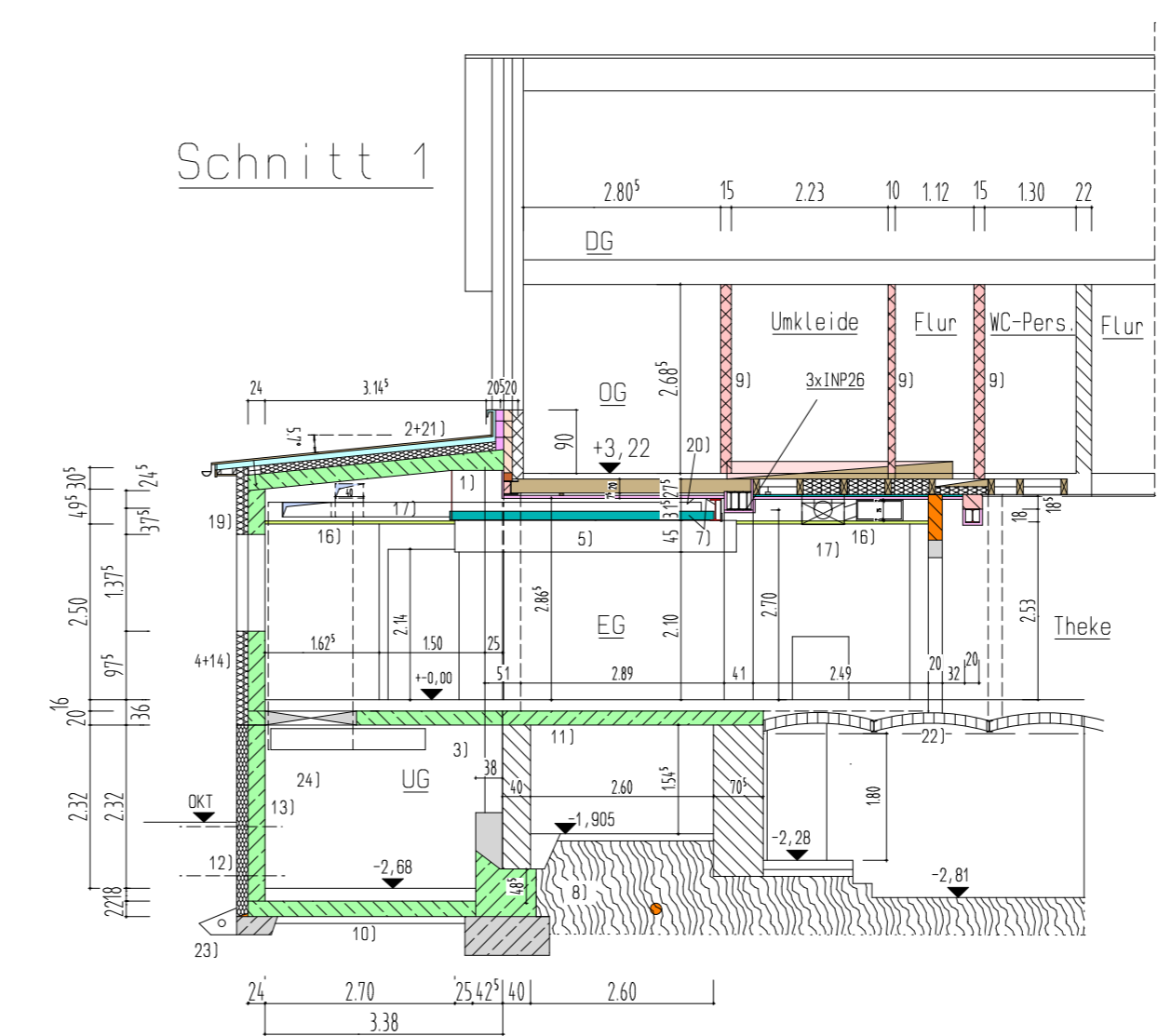
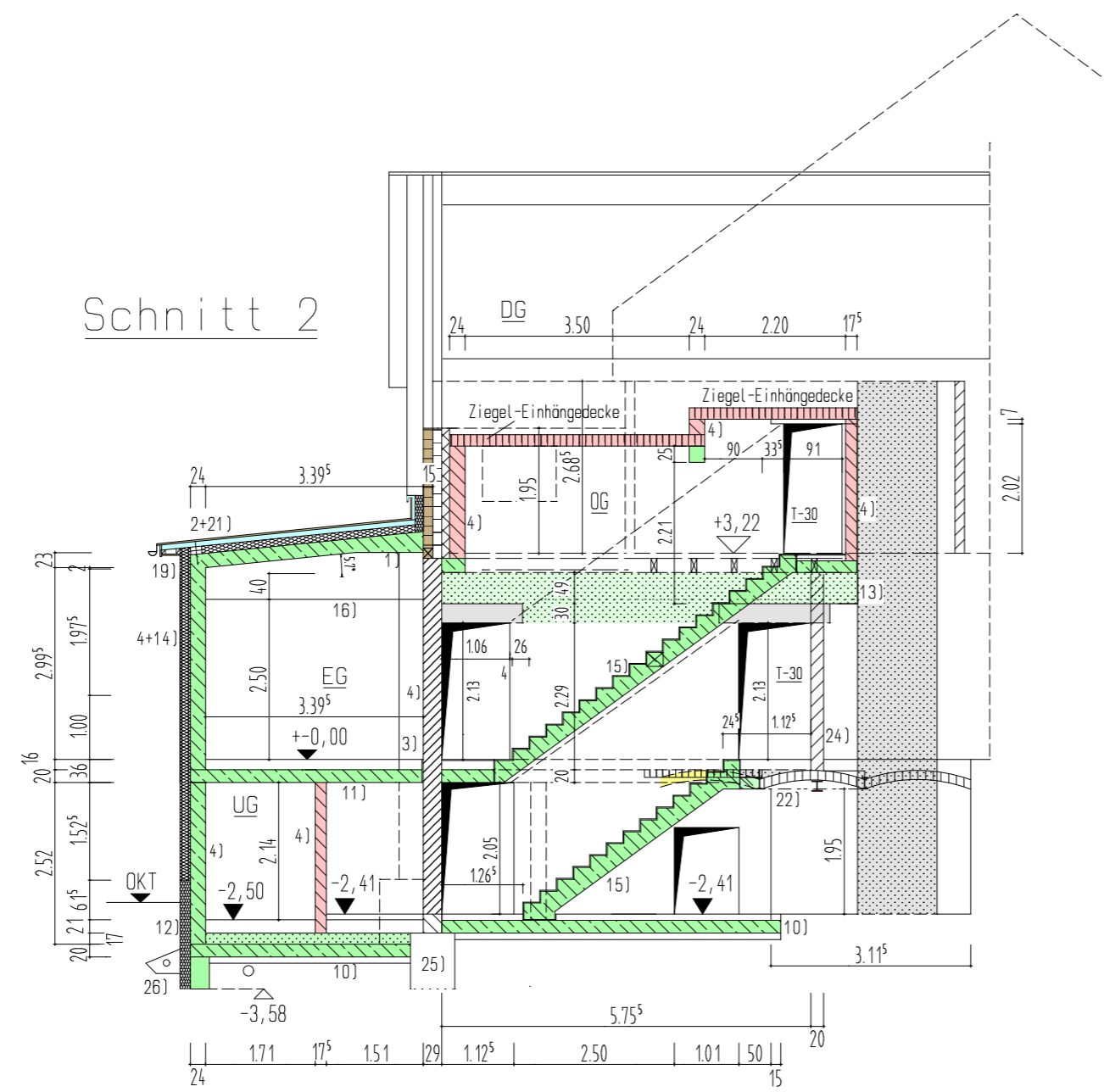
-  Mauerwerk
-  Ständerwände Trockenbau

## 1. Obergeschoss

Maße vor Ort überprüfen !

Festlegungen Brandschutzkonzept  
inkl. Prüfaufgaben beachten !

Berghotel Pöhlberg  
09456 Annaberg-B.  
R-Blumstr. 20



Legende :

- 1) Unterzug lt. Statik
- 2) Stahlbetondachdecke, neu, lt. Statik
- 3) Mauerwerks-Pfeiler lt. Statik
- 4) tragende Mauerwerkswand lt. Statik
- 5) Ablufthaube
- 6) Fußbodeneinlauf mit Brandschutzinsatz
- 7) Stahlkonstruktion u. Treppenanlage feuerverzinkt
- 8) Rollladentor Anlieferung
- 9) Regenabrohr
- 10) Bodenplatte Stahlbeton
- 11) Geschossdecke Stahlbeton
- 12) Perimeterdämmung, Abdichtung u. Drainagebahn
- 13) Stb-Stützwand lt. Statik
- 14) WDVS lt. Wärmeschutznachweis
- 15) Fundament frostfrei gründen
- 16) Unterdecke
- 17) Lüftungskanal
- 18) Kühlzelle
- 19) Sturz bzw. Ringanker
- 20) Rampe zum Lüftungsgerät
- 21) Aufdachdämmung mit Lüftungsebene u. Metalldach auf Vollschalung u. strukturierter Trennlage
- 22) Küchenblock
- 23) Unterlaufschutz mittels Gitterabtrennung
- 24) Drainage DIN 4095
- 25) Außeneinheit Kühlzellentechnik

- Mauerwerk neu
- Ständerwände Trockenbau
- Stahlbeton

Maße vor Ort überprüfen !

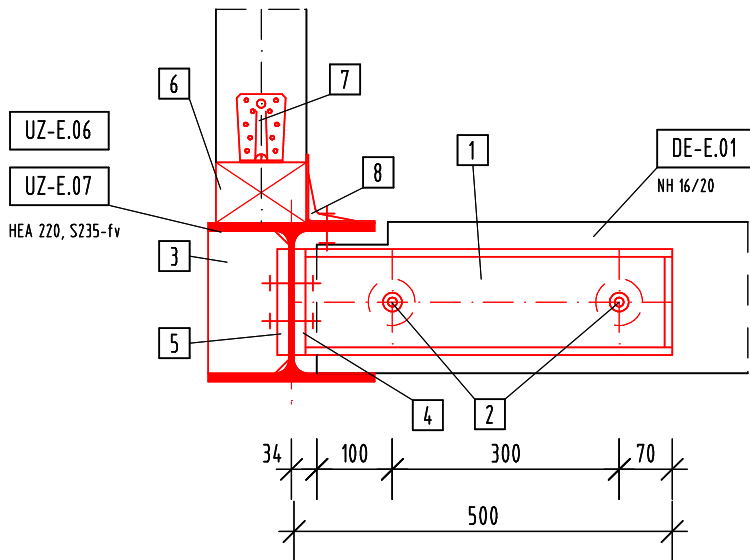
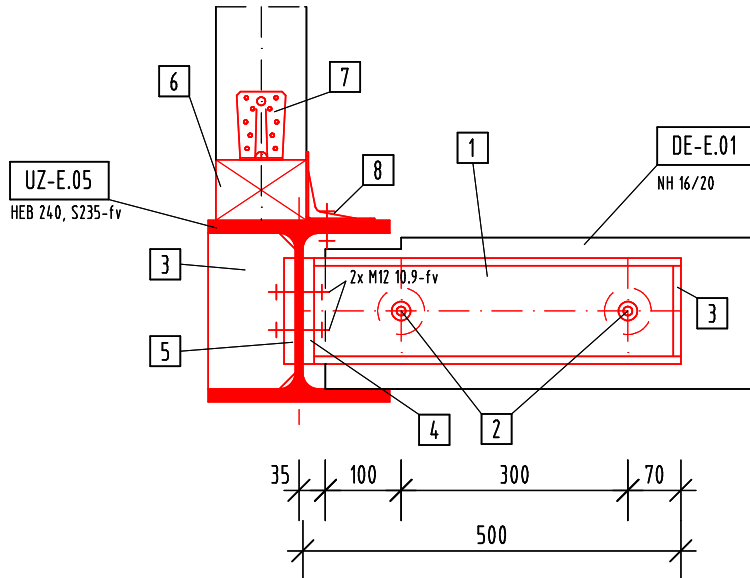
Festlegungen Brandschutzkonzept inkl. Prüfaufgaben beachten !

Schnitt A-A

Berghotel Pöhlberg  
 09456 Annaberg-B.  
 R-Blumstr. 20

# Prinzipdetail 1: Abfangung Fachwerkaußenwand und Holzbalkendecke

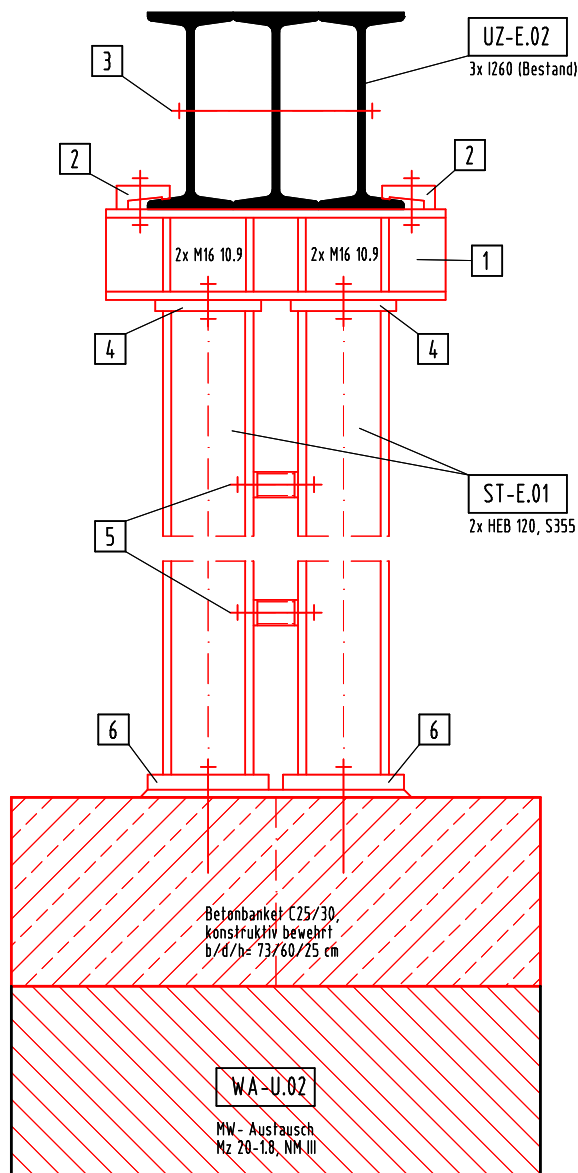
M 1:10



- |   |  |
|---|--|
| <p>1 U 140 DIN 1026-1, S235-fv, l= 500 mm einseitig</p> <p>2 Einpressdübel Dü Ø62-C2 + M12-4.6 + große Scheiben Ø58x6</p> <p>3 Stegrippen t= 10 mm, S235-fv umlaufend verschweißt mit Kehl- bzw- Y-Naht a= 3 mm</p> <p>4 Stirnplatte BL 140x60x15 mm, S235-fv umlaufend verschweißt mit Kehl- bzw- Y-Naht a= 4 mm verschraubt mit Träger (horizontale Langlöcher im Träger)</p> | <p>5 Futterplatte BL 140x60x15 mm, S235-fv verschraubt mit Träger (horizontale Langlöcher im Träger)</p> <p>6 neue Schwelle mind. NH C24 12/8 cm (Holz NK 2)</p> <p>7 Bestandsstiele mit Winkelverbinder auf Schwelle befestigen 2x AB 105+ je 4x 6 CNA 4.0x50</p> <p>8 Schwelle auf Träger befestigen ABR 100+ 10 CNA 4.0x50 + 1x M12-4.6-fv Abstand a= 50 cm</p> |
|---|--|

# Prinzipdetail 2: Stütze ST-E.01 unter Träger UZ-E.02

M 1:10



- 1 Querträger HEB 120 DIN 1025-2, S355,  $l = 450$  mm  
+ Stegrippen  $t = 10$  mm, S355
- 2 Klemmverbindungen 4x M16, mit bauaufsichtlicher Zulassung  
z.B. Trägerklemme Lindapter LR 16+ Schraube M16 8.8 Z
- 3 Zusätzliche Verbolzung Bestandsträger M22-10.9,  
Abstand  $a = 1.0$  m und an den Auflagern sowie Trägerende
- 4 Kopfplatten 2x BL 140x140x15 mm, S355  
umlaufend verschweißt mit Kehl- bzw. Y-Naht  $a = 5$  mm  
verschraubt mit Träger 2x 2 M16- 10.9
- 5 Verschraubung Stützen je 2x Bolzen M12-4.6  
+ Abstandhalter, z.B. Rohrstücke  $\varnothing 33.7 \times 2.5$   
+ Stirnplatten  $t = 5$  mm, Abstand max.  $e = 1.0$  m
- 6 Fußplatten 2x BL 160x240x20 mm, S355  
umlaufend verschweißt mit Kehl- bzw. Y-Naht  $a = 5$  mm  
auf schwindarmer Betonmörtelfuge (z.B. Pagel Unterstopfmörtel)  
Verankerung mit 4x Bolzenanker M16 V4A

## Homogenbereiche nach VOB / C 2015

Für die Ermittlung der Kennwerte und Eigenschaften der einzelnen Homogenbereiche ist bezüglich der geplanten Bauvorhaben (Kanalbau) der „Kleine Erdbau“ maßgebend (DIN 18 300; Geotechnische Kategorie 1 (über Grundwasserspiegel) bzw. Kategorie 2 (unter Grundwasserspiegel)).

### **Kennwerte/Eigenschaften für nicht bindige Böden**

	Homogenbereich		
	A	B	C
ortsübliche Böden	grob- bis gemischtkörnige Auffüllungen	Hangschutt fluviale Kiese und Sande	ungebundene TS/FSS Felsersatz
Bodengruppe	GW – GU – GE – GI – SW – SU – SE – SI		
Lagerungsdichte	locker	mitteldicht	dicht
Bodenklasse nach VOB 2012	BK 3 / 5		
Korngrößenverteilung Ton/Schluff/Sand/Kies [%]	Ton: 0 ... 5 / Schluff: 0 ... 15 / Sand: 0 ... >60 / Kies: 0 ... > 60		
Anteil Steine [%]	0 ... 60	0 ... 60	0 ... 30
Anteil Blöcke [%]	0 ... 30	0 ... 30	< 5
Anteil große Blöcke [%]	0 ... 30	0 ... 30	< 5
Dichte, feucht [g/cm <sup>3</sup> ]	1,7 ... 1,8	1,8 ... 2,0	1,9 ... 2,2
undrainede Scherfestigkeit $c_u$ [kN/m <sup>2</sup> ]	n. b.		
Wassergehalt $w$ [%]	< 10 ... 20		
Konsistenzzahl [-]	n. b.		
Plastizitätszahl	n. b.		
Lagerungsdichte $D$ [-]	0,15 ... 0,3	0,3 ... 0,5	> 0,5
organischer Anteil [%]	< 0,5		

n. b. nicht bestimmbar

Tabelle 1: Kennwerte/Eigenschaften für nicht bindige Böden nach VOB / C 2015

**Kennwerte/Eigenschaften für bindige Böden**

	Homogenbereich										
	D			E			F			G	
ortsübliche Böden	Schwemm- / Auelehm Geschiebelehm Hanglehm Verwitterungslehm			Lößlehm Beckenschluff			Beckenton			Mutterboden Torf Mudde Schlamm	
Bodengruppen	GU* – GT SU* – ST UL – TL			GU* – GT SU* – ST UM – TM			TA			OU – OT HN – HZ	
Bodenklasse nach VOB 2012	BK 4			BK 4			BK 5			BK 3	
Anteil Steine [%]	0 ... 30			< 5			< 5			< 5	
Anteil Blöcke [%]	< 5			< 5			< 5			< 5	
Anteil große Blöcke [%]	< 5			< 5			< 5			< 5	
Dichte, feucht [g/cm <sup>3</sup> ]	2,0 ... 2,2			1,9 ... 2,2			1,8 ... 2,0			1,1 ... 1,7	
Wassergehalt w [%]	20 ... 100			20 ... 100			20 ... 100			> 100 ... 800	
Konsistenz	weich	steif	halbfest	weich	steif	halbfest	weich	steif	halbfest	weich nicht vorbelastet	steif mäßig vorbelastet
Konsistenzzahl I <sub>c</sub> [-]	0,5 ... 0,75	0,75 ... 1,0	>1,0	0,5 ... 0,75	0,75 ... 1,0	>1,0	0,5 ... 0,75	0,75 ... 1,0	>1,0	0,5 ... 0,75	0,75 ... 1,0
undrained Scherfestigkeit c <sub>u</sub> [kN/m <sup>2</sup> ]	0	15	40	5	25	60	15	35	75	10	20
Plastizität	leicht plastisch w <sub>L</sub> ≤ 35%			mittelplastisch w <sub>L</sub> = 35 ... 50%			ausgeprägt plastisch w <sub>L</sub> ≥ 50%			organisch	
Plastizitätszahl I <sub>p</sub> [-]	0,02 ... 0,10			0,10 ... 0,25			0,25 ... 0,75			1,00	
Lagerungsdichte D [-]	n. b.										
organischer Anteil [%]	< 5			< 5			< 5			5 ... >30	

n. b. nicht bestimmbar

Tabelle 2: Kennwerte/Eigenschaften für bindige Böden nach VOB / C 2015

### Kennwerte/Eigenschaften für Fels

	Homogenbereich		
	H	I	J
Benennung von Fels	Gneis / Glimmerschiefer / Granit		
Bodenklasse nach VOB 2012	BK 6	BK 7	BK 7
Verwitterungsstufe nach DIN EN ISO 14 689, Teil 1	5 ... 4	3 ... 2	1
Dichte [g/cm <sup>3</sup> ]	2,4 ... 2,5	2,5 ... 2,6	2,5 ... 2,6
Verwitterung, Veränderungen, Veränderlichkeit nach DIN EN ISO 14 689, Teil 1	vollständig bis stark verwittert	mittelmäßig bis schwach verwittert (angewittert)	frisch (unverwittert)
Einaxiale Druckfestigkeit [MN/m <sup>2</sup> ]	1 ... 5	5 ... 50	Gneis/Glimmerschiefer: > 50 ... 150 Granit: >50 ... 250
Trennflächenrichtung	nicht erkennbar, da Klufkörperverband stark gelockert	abhängig vom Trennflächengefüge am Standort	
Trennflächenabstand nach DIN EN ISO 14 689, Teil 1	zahlreiche Kleinklüfte, Gestein stückig, brüchig	mittlerer TF-Abstand: 5-30 cm extrem engständig ... mittelständig	mittlerer TF-Abstand: 30 ... >60 cm mittelständig ... weitständig
Gesteinskörperform	abhängig vom Trennflächengefüge Gneis/Glimmerschiefer: tafelförmig, prismatisch, rhombisch Granit: vielflächig, prismatisch, rhombisch		

Tabelle 3: Kennwerte/Eigenschaften für Fels nach VOB / C 2015